

Stellenvermittlung

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **9 (1936)**

Heft 2

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Stellenvermittlung

Sekretariat: Fourier Frisch Albert, Blumenstrasse 54, Frauenfeld

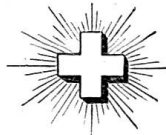
Stellen suchen: Nr. 1 **Buchhalter-Korrespondent**, in sämtlichen vorkommenden Arbeiten bewandert. Spezielle Kenntnis in der Lebensmittelbranche, spricht deutsch, französisch, englisch und verfügt über gute Vorkenntnisse in der italienischen Sprache.

Nr. 4 **Bankbeamter** (Welschschweizer), in der Buchhaltung und im Kassendienst bewandert; Vorkenntnisse in der deutschen Sprache.

Nr. 5 **Kaufmann**, spezielle Kenntnisse in der Eisenwarenbranche und im Installationswesen, befähigt in deutscher, französischer und englischer Sprache zu korrespondieren und etwas italienisch. **Würde auch Stelle als Reisender oder Magazinier annehmen.**

Nr. 6 **Bankbeamter** (Welschschweizer) absolvierte Lehrzeit.

Nr. 7 **Kaufmann**, spezielle Kenntnisse im Automobildienst, Korrespondenz-, Zahltagswesen und Lagerbuchhaltung.



Offizielle Mitteilungen des Schweiz. Fourierverbandes

Sektion Aargau

Präsident: Fourier Lang H., Badstrasse 17, Baden. Telephon 22.241

Generalversammlung, Sonntag, den 26. Januar 1936. Die diesjährige Generalversammlung fand bei unserm Passivmitglied, Freund Wchtm. Bryner im Hotel Bären in Suhr statt. Der Präsident eröffnet um 1045 die Verhandlungen und freut sich, die Anwesenheit von 60 Kameraden feststellen zu können. Speziellen Gruss und Dank entbietet er Herrn Oberstlt. Merkli, Präsident der Verwaltungsoffiziersgesellschaft des 4. Div.-Kreises, Herrn Hptm. Sandmeyer, Q.M. I.R. 23 und den vielen anwesenden Quartiermeistern. Die Traktanden wurden mit militärischer Kürze innert anderthalb Stunden behandelt. Nachstehend ein kleiner Ausschnitt aus den Verhandlungen:

Im Jahresbericht hält der Präsident eine umsichtige Rückschau auf die Tätigkeit im verflossenen Jahre. Der Bericht wurde mit Akklamation entgegengenommen. Die Jahresrechnung weist trotz der grossen Inanspruchnahme im letzten Jahre einen Aktivsaldo auf. Als Delegierte für die Schweiz. Delegiertenversammlung in Solothurn wurden gewählt: Präsident Lang, Kamerad Willi Karl, Dättwyler J. und Knecht Stefan. Als Rechnungsrevisoren beliebten die Kameraden Halbritter und Häfliger E. Als nächster Generalversammlungsort wurde Wildeggen auserkoren. Das definitive Jahresprogramm wird an dieser Stelle später bekannt gegeben werden. Unter „Verschiedenem“ lädt Herr Hptm. Sandmeyer zusammen mit dem U. O. V. der Stadt Zürich, am 24. Mai zu einer Tagesexkursion nach dem Hartmannsweilerkopf ein. Nähere Details hierüber folgen in der nächsten Nummer. Ferner gedenken die U. O. der Stadt Zürich am 27./28. Juni in Aarau und Umgebung eine gross angelegte Übung durchzuführen, wozu Herr Hptm. Sandmeyer auch uns zur Mitwirkung einlädt. Auch auf diese Angelegenheit werden wir zur gegebenen Zeit ausführlich zurückkommen. Herrn Hptm. Sandmeyer sei hiemit für seine uns geschenkte Aufmerksamkeit bestens gedankt. Zum Schlusse dankte Herr Oberstlt. Merkli allen Kameraden für ihre ausserdienstliche Tätigkeit und erklärt als Anerkennung hiefür seinen Eintritt in den Verband. Zum Referat von Herrn Oberstlt. Merkli über Fachtechnisches aus dem Manöver-W. K. 1935 am Nachmittag erscheint auch Herr Oberst Ineichen, K.K. der 4. Div. In zweistündigem Vortrag klärt uns Herr Oberstlt. Merkli über das Verpflegungs- u. Rechnungswesen des letzten W.K. auf. Seine treffenden u. klaren Ausführungen werden mit Beifall aufgenommen.